

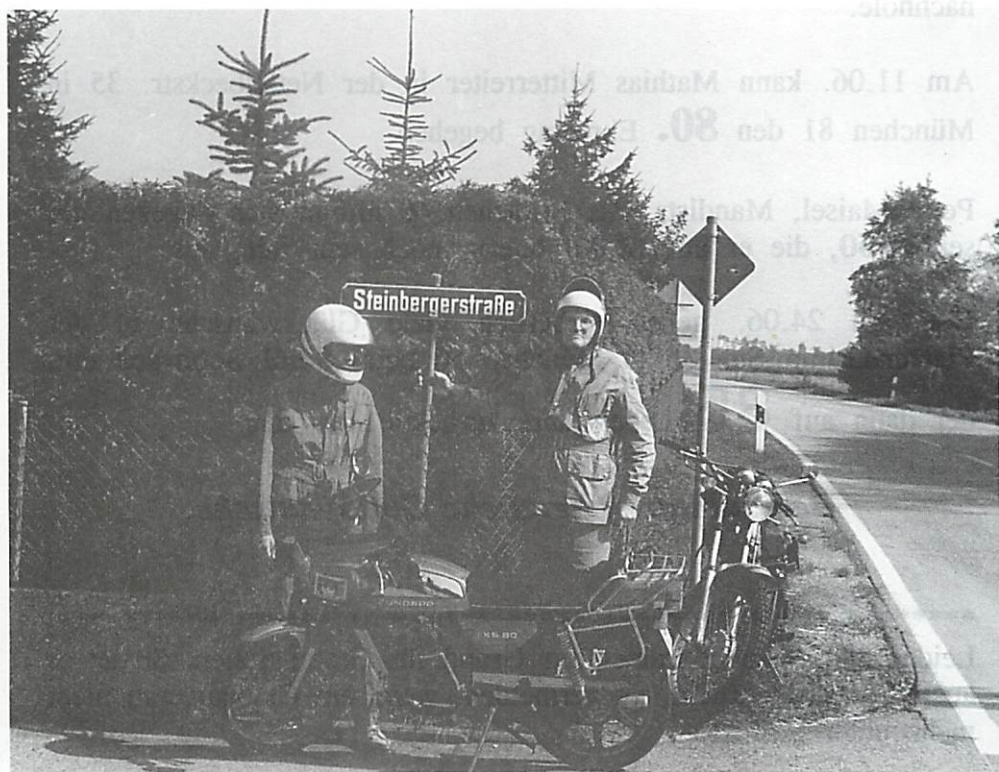
ACM-ECHO

Mitteilungsblatt des Automobil-Club München von 1903 e.V. — Ältester Ortsclub des ADAC

54. Jahrgang

Nr. 5

Mai 1992



**Karl Steinberger mit seinem Enkel
noch vor drei Jahren**

TERMIN-VORSCHAU — SEITE 2

Redaktionsschluß für ACM - ECHO Nr. 6 - Juni 1992 ist
am Montag, 15. Juni

Durch die technischen Probleme bei der letzten Ausgabe ist mir leider ein sehr liebenswerter Mensch durch die Maschen gerutscht. Ich hoffe, Hans Schimmel verzeiht mir, daß ich nicht zum 65. Geburtstag am 12. Mai gratuliert habe, was ich hiermit aber gerne nachhole.

Am 11.06. kann Mathias Mitterreiter in der Nettelbeckstr. 35 in München 81 den **80.** Ehrentag begehen.

Peter Maisel, Mandlstr. 21, München 40 nimmt sich dagegen mit seinen 50, die er am 12.06. feiern, noch sehr jung aus.

Und am 24.06. gehen sicherlich viele Glückwünsche in der Pfarrer-Grimm-Str. 36 in München 50 beim Seidl Schorsch ein, der dann auf **85** Lebensjahre zurückblicken kann.

Den Jubilaren herzliche Glückwünsche.

Leider gibt es nicht immer nur Grund für Gratulationen. So ist es auch Chronistenpflicht, zu vermelden, wenn ein Clubkamerad nicht mehr unter uns ist.

Im Mai verstarb Walter Rückert im Alter von 88 Jahren. Herr Rückert war Mitglied im ACM seit Oktober 1934 und seit 1. 1.1975 Ehrenmitglied.

Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

F.B.

Karl Steinberger hat uns verlassen

Unser Ehrensponsor und Clubkamerad seit 65 Jahren ist nach langem Leiden im April von uns gegangen.

Wenn man ihn auch in letzter Zeit nicht mehr oft gesehen hat, so hat er doch immer am Clubleben teilgenommen. Oft hat er mich angerufen, um sich zu informieren, hat mir in Briefen Berichte aus den alten Zeiten zukommen lassen.

Seinen früheren Weggefährten Schorsch Meier habe ich leider nicht erreicht, aber das "ACM-Lexikon" Graf Seherr-Toss konnte mir natürlich sofort weiterhelfen, als ich wissen wollte, in welcher Beziehung Karl Steinberger zum Motorsport stand.

Bereits 1932 ist er als erfolgreicher Teilnehmer von 6-Tage-Fahrten erwähnt. Zu Zeiten eines Seltsam, Drax und Lenhart, um nur einige zu nennen, holte er sich 1935, 1936, 1937 und 1939 jeweils Gold auf BMW 750 und auf Zündapp 600 mit Beiwagen. Er gewann die 3-Tage-Fahrten 1933 in Kreuth und 1934 in Oberstaufen, weitere Fahrten von 1934 bis 1938 und wurde DDAC-Mannschaftssieger 1938. Er war mehrmals im Clubpreis im Rahmen der 6-Tage-Fahrten erfolgreich, was aber leider immer unterschlagen wurde. Bei der Hünlein-Trophäe 1939 konnte er sich als Doppelsieger durch den Mannschaftssieg eintragen lassen. Nach dem Krieg fand unter der Rennleitung des großen Otto Sensburg 1950 die Fahrt durch Bayerns Berge statt. Auch sie sah Karl Steinberger als Sieger.

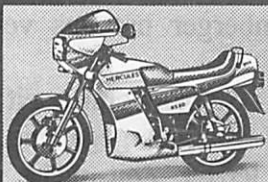
Im ACM war er nicht nur lange als Sport-Kommissar tätig, sondern auch als Trial-Referent, wo Mathias Mitterreiter als Veranstalter von Schulungsveranstaltungen fungierte, die Karl Steinberger als Instruktor zu Erfolg führte.

Ein stets bescheidener Kamerad, der über seine Erfolge nie groß redete, wo aber der ACM mit Stolz darauf hinweisen darf. Ich weiß, daß viele den Karl nie vergessen werden.

Auf dem Titelbild können Sie den stolzen Opa mit seinem Enkel in "seiner" Straße sehen.

F.B.

Ultra RS 80- Aktion und Attraktion



6,3kW / 8,5PS, wassergek. 80 ccm-
SACHS-Motor, 5-Gang-Schritt-
schaltwerk, hydr. gedämpfte Tele-
skopgab. vorne, gelochte Doppel-
scheibenbr., Vollverkl., Drehzahlm.

HERCULES[®]



ANTON GERSTL

Inhaber: Ferdinand Littich jun.

Trappentreustr. 10 (Nähe Donnersberger Brücke)
8000 München 2, Tel. 089/50 62 85

Werksvertretungen:

KREIDLER · PUCH · KTM · HERCULES

MOTOBECANE

Große Auswahl an Sport- und Rennrädern,
Reparatur und Kundendienst.



- Wintern. Kosmetik
- Wüber 350 Düfte
- WGeschenkboutique
- WBademoden
- WKosmetikkabinen
- WSchminkkurse

2 Minuten von S-Bahnhof Marienplatz. Tel. 089 / 22 27 64

Bei nicht verschuldetem
Unfall rechnen wir mit der
jeweiligen Versicherung ab.

Leihwagen werden gestellt

Gebr. Wagenführer

Inh. Julius Wagenführer

Unfall-
instandsetzung
Lackierungen
Kfz.-Reparaturen und
Kundendienst



Hirschbergstraße 21-23
8000 München 19, Tel. 16 13 72

Anton Amberg

Malermeister



Sämtliche
Spezialanstriche,
Lackierungen und
Fassaden-Beschichtungen

Ernastraße 26
8000 München 82
Telefon 430 28 60



Shell Heizöl

Ilmberger

Julius Ilmberger & Sohn
Hahilingastr. 5
8024 Oberhaching

Bei uns
sind Sie immer
in guten Händen

☎ (089)

6131658

Auf geht's zum Radwandern,

am Sonntag, 28.06.1992 (bei jedem Wetter)

1. Variante für Aktive

Start und Ziel: Zorneding S-Bahnhof (Parkplatz)

Startzeit: 9.00 Uhr, Gesamtstrecke ca. 50 km

2. Variante für Langschläfer und nicht !

**Startzeit: 10.00 Uhr am Sportplatz TSV
Oberpframmern (Wirtschaft und Parkplatz).
Erreichbar 300 m rechts nach Ober-
pframmern in Richtung Glonn.**

**Sonderaufgabe: Eine kleine Geländefahrt auf Zeit
ca. 800 m (freiwillig), für alle Räder
möglich, je nach Wetter.**

Durchs Glonntal geht es zur Mittagspause in die Ausflugs-
gaststätte "Zur schönen Aussicht" in Klein-Höhenrain. (Plätze
werden reserviert).

**3. Variante - ca. 25 km bis zum Mittagsziel, dort kann man
sich ja abholen lassen.**

Teilnehmer: Alle ACM'ler, Kinder und Freunde.

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

Nennungen bitte baldmöglichst unter einer der beiden Telefon-
Nummern 50 62 85 oder 43 47 32 an den Veranstalter.

Ich wünsche allen Teilnehmern viel Spaß, schönes Wetter und
pannenloses Radeln.

Ferdinand Littich

HAUSVERWALTUNG



JULIANE HUMMELT
KESTERMANNSTRASSE 2
8022 GRÜNWALD

TEL.: 089/6 49 25 43
FAX.: 089/64 90 51
TLX.: 5 216 989



Josef

zimmermann & sohn GmbH
gegr. 1911

Bauspenglerei - Dachdeckerei
Dachinstandsetzungen - Dachanstriche

Nachf. A. u. E. Schreck
Erzgießereistraße 1
8000 München 2
Tel.: (089) 129 65 20
Fax: (089) 129 65 21

AUTO
MÜNCHEN
IN MÜNCHEN
V-A-G



- Neuwagenverkauf
- Gebrauchtwagen
- Service, Reparaturen
(auch für Porsche)
- Autoverleih
(PKW und Camper)
- Unfallinstandsetzung

AUTO MÜNCH GMBH

Tübinger Straße 11
8000 München 21
Telefon 089/57 30 06

» Wir führen das
rennerprobte Wintershall-Öl «

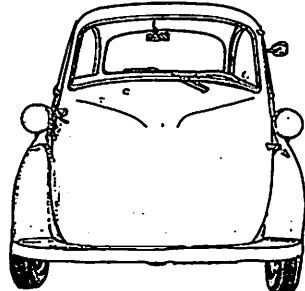
Motorrad-/Sport- und Kfz.-Zubehör
Fahrzeug - Werbung

EGERLAND

8013 Hoar
Telefon 089/46 61 66



Die Schmierstoffe der Zukunft



DRUCKEREI
PAPIERVERARBEITUNG
GRAFISCHE WERKSTÄTTE
TECHN. PAPIERWAREN

Wir garantieren für nichts,
aber das halten wir konsequent ein!

druckerei haberl

TEL. 0 89 / 3 00 93 92
D-8000 MÜNCHEN 40
BELGRADSTRASSE 32
FAX 0 89 / 3 07 13 73



Wir machen Ihr Auto schöner
– in Form und Farbe –
Unfall-Instandsetzung
Ramenrichtsystem für alle Typen
Dinol Hohlraumversiegelung, Unterbodenschutz

XAVER FRANK

8022 Grünwald, Emil-Geis-Str. 3, Tel. 6 41 21 37

Der Jahresplan

Nach der letzten Vorstandssitzung am 6. Mai steht nun das Jahresprogramm, das wir uns für Sie haben einfallen lassen. Sie werden feststellen, daß wir uns bemüht haben, wieder für jeden Geschmack und für jedes Interesse etwas anzubieten. Gehen Sie mit mir das Jahr 1992 durch:

Wie Sie in diesem Heft ja bereits gelesen haben, lädt uns der Ferdinand Littich zu einem Radlausflug am 28. Juni ein.

Am 19. Juli entführt uns Juliane Hummelt im Rahmen einer Clubausfahrt in den Chiemgau, verbunden mit einer Besichtigung des berühmten EfA Automobil-Museums, wo auf etwa 6000 qm mehr als 220 deutsche Automobil-Klassiker aus allen Epochen zu besichtigen sind. Eine Modelleisenbahnanlage, die auf einem Areal von 500 qm originalgetreu den Eisenbahnverkehr mit Personen- und Güterbahnhöfen, mit Rangierbahnhöfen, Schiffsbeladehafen demonstriert, ergänzt die Ausstellung.

Voraussichtlich am 19. Sept. werden wir zusammen wieder "unsere" Waisenkinder nach Garching auf die GoKart-Bahn einladen.

Nur vier Tage später, am 23. Sept., treffen wir uns zum großen ACM-Wiesn-Clubabend .

Vom 2. - 4. Okt. wartet eine Enduro-Ausfahrt in die CSFR auf Sie. Für alle Anhänger dieses Sports sicherlich ein großes Erlebnis.

Die ACM Clubmeisterschaft findet ja bekanntlich heuer nicht auf dem Salzburgring, sondern eine Nummer kleiner (aber ich hoffe, deshalb nicht weniger schön) auf der GoKart-Bahn in Garching statt. Den genauen Termin (Sept. oder Okt.) erfahren Sie rechtzeitig. Nachdem sich der Alex Mayer bereits angeboten hat, mich bei der Vorbereitung zu unterstützen, ist der Erfolg fast schon programmiert.

Vom 6. - 8. November ist wieder Juliane Hummelt unsere Begleiterin, wenn wir die zweite Clubausfahrt in Richtung Aschaffenburg angehen. Wem der neue Wein, den wir sicher probieren werden, den Blick nicht trübt, der wird bestimmt eine Freude am Besuch des Ferrari-Museums haben.

Die Quasimodo ist ebenfalls für den November geplant, Genaueres wird uns der Veranstalter nach den vielen "Vorandrohungen" bestimmt rechtzeitig bekanntgeben.

Der Jahresschlußfeier (mit Siegerehrung für die Clubmeisterschaft) am 5. Dez. im Hilton folgt dann schließlich die von allen wieder erwartete und gerne besuchte Nikolausfeier.

Soweit die Termine bereits fix sind, ist es jetzt schon ratsam, diese mit Rotstift einzutragen. Denn ein schönes Erlebnis dürfte jede der Veranstaltungen für sich werden, dafür sorgen die ehrenamtlichen Verantwortlichen, die sich wieder alle Mühe geben, Ihnen schöne Tage zu bereiten.

Wem das noch nicht reicht, der kann am 17.Juli den Oldtimer- und Teilemarkt in Rosenheim besuchen, wo auch unser Freund Heinz Egerland einen Stand hat. Er hat mir verraten, daß er sich vorsichtshalber mit ausreichend (Frei-) Bier eindeckt, um dem Ansturm der zahlreichen Clubfreunde gewachsen zu sein.

F.B.

Der schnelle Wüstenfuchs

Helmut Pohl hatte nach der Rallye Paris-Kapstadt in Südafrika noch etwas zu erledigen. Dies nutzte er natürlich, um wieder wunderbare Dias anzufertigen. Nach seiner Rückkehr am Morgen des 22. April führte ihn der Weg über ein Fotogeschäft, wo er sich erst mit Magazinen und einem neuen Projektor ausstatten ließ in den Löwenbräukeller, wo er die Dias erst einreichte und spontan einen Vortrag hielt. Die Kommentare macht er eh immer aus dem Stegreif, wie sie mancher nicht so vorbereiten könnte.

Ganz herzlichen Dank für diesen spontanen Service !

F.B.

Der Motorrad- Zubehör-Profi

im Herzen München's freut sich auf Ihren Besuch!

seit 1923

südmotor

Schwanthalerstraße 5
8000 München 2
Telefon 0 89 / 55 56 40
Telefax 0 89 / 59 57 79

Großhandel · Import · Export · Inh. Hans Binder

In Bayern – ein Begriff
für Sauberkeit

Die
Münchner
Heinzelmännchen



☎ (089) 42 04 90-0

Für kleine Betriebe und große Unternehmen. Von der
Glasreinigung bis hin zur ständigen Unterhaltsreinigung.

München - Ingolstadt - Regensburg - Cham

Das Preisrätsel...

nach dem "echten Münchner" hat ein unvorhersehbares Echo ausgelöst. Da wurden so kompetente Ur-Münchner wie der "Blasius" Sigi Sommer oder "Monaco Franze" Helmut Fischer eingeschaltet, um alle Rätsel lösen zu können.

Dies hat dazu geführt, daß sich der Pesl Hanse entschlossen hat, die Antworten im Rahmen eines "ACM-Regensburger-Clubabends" bekanntzugeben und auch gleich die Preise an die Gewinner zu verleihen.

Sie sind deshalb alle aufgerufen, am
Mittwoch, den 24. Juni
der großen "Preisverleihung" beizuwohnen.

Da man einen Meter Regensburger (der übrigens nicht nach der Breite gemessen wird !) nur schwer trocken hinunterwürgen kann, hat sich unser Sekunden-Professor Rudi Kössler ebenfalls einige Fragen ausgedacht. Bei der Beantwortung der Fragen ist zu gewinnen (Preisverleihung auch am 24. Juni):

15 richtige Antworten	5 Maß Bier
14 " "	2 Maß Bier
13 " "	1 Halbe Bier

- 1.) Welche Eigenart wies die "Megola" auf ?
- 2.) Wie kam der Goggo-Roller zu seinem Namen ?
- 3.) Was war der grüne Elefant ?
- 4.) Wodurch wurde Gustav-Adolf Baum bekannt ?
- 5.) Wer war der "Schäwerl" ?
- 6.) Wo war das erste Münchner Seifenkistl-Rennen ?

BMW GEBRAUCHTWAGEN-LEASING

EIN WAHRER TRAUM.

Stellen Sie sich vor, Sie genießen die Faszination eines exklusiven BMW aus Vorbesitz – und dies zu wahrlich traumhaften Leasing-Konditionen

BMW 735i EZ '00

der BMW Leasing GmbH. Selbstverständlich inklusive BMW Händlergarantie. Weitere attraktive Angebote unterbreiten

Kaufpreis	DM 79.800,--
Leasingbeispiel:	
einmalige Leasingsonderzahlung	DM 19.950,--
Laufzeit in Monaten	36
Laufzeit in km p. a.	20 000
monatliche Leasingrate	DM 975,--

wir Ihnen gerne. Inzahlungnahme Ihres jetzigen Fahrzeuges zu einem fairen Preis.

**Geprüft. Gepflegt. Zuverlässig.
Gebrauchte Automobile vom BMW Händler.**

Auto-Huser GmbH
BMW-Vertragshändler
Fürstenrieder Str. 210-216
8000 München 70
Tel. 089/714 50 24



- 7.) Wie schnell war Ernst Hennes absoluter Geschwindigkeitsweltrekord für Motorräder 1939 ?
- 8.) Auf welchem Formel 1-Auto fuhr Schorsch Meier und wieviele Zylinder hatte dieses ?
- 9.) Wo ist die Quelle des Auer Mühlbaches ?
- 10.) Warum wuchsen über den Münchner Bierkellern Kastanienbäume
- 11.) Wer war Ferdinand Weisheitinger ?
- 12.) Ein Schlager von Glenn Miller handelte von einer amerikanischen öffentlichen Einrichtung. In München wurde dazu ein anderer Text gedichtet. Was besang dieser Münchner Text ?
- 13.) Wo stand bis 1944 das Denkmal Ludwig II. ?
- 14.) Was wurde schon im Mittelalter am nördlichen Ufer der Kohleninsel gesucht ?
- 15.) Max Greger verjazzte ein Thema aus einer weltbekannten Filmmusik und wurde dadurch berühmt. Wer spielte im Film die Musik und auf welchem Instrument ?

Anrufe beim ADAC bis zu Zeitungsarchiven sind zwecklos. Die Jury entscheidet nach eigenem Wissen.

Bei mehreren richtigen Antworten wird die Entscheidung beim Clubabend durch Stichfragen getroffen ! Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Rudi Kössler

Also Postkarten her, die richtigen Antworten drauf und so schnell wie möglich ab an den Rudi.

Und am 24. Juni sehen wir uns bei der großen Siegerehrung der klügsten Bayern des ACM ("Südschweden" dürfen selbstverständlich ebenfalls teilnehmen !)

F.B.

Aus der Motorsport-Szene

Am letzten Wochenende im April war unser schneller **Präsident** im Rahmen der STT auf der Piste in Zolder tätig. Er konnte mir "nur" berichten, daß starker Regen von der ersten bis zur letzten Runde dem Vorankommen sehr hinderlich war. Aber trotz im vierten und teilweise auch fünften Gang durchdrehender Räder hielt er sämtliche Gegner hinter sich und holte sich den 1. Platz !

Anton Goeser war auch hinter dem Lenker seines M3 zu finden. Er durfte an einem Rennen teilnehmen, über das man in Motorsportkreisen sicher noch lange sprechen wird.

Wegen des ständigen Regens wurde der Lauf als Wet-Race gestartet, d.h. daß man sich auf Regen einzustellen hat und wegen des Wetters kein Abbruch stattfindet. Trotzdem wurde nach nur 16 Rd. nach mehreren Unfällen die rote Flagge gezeigt.

Unmittelbar vor der Siegerehrung wurden die Fahrer wieder zu ihren Wagen "gescheucht", weil man feststellte, daß nicht 75 % der vorgesehenen Distanz von 24 Runden gefahren worden waren. Mit einer Stunde Verzögerung wurden die nun angesetzten 5 Rd. gestartet. **Anton Goeser** startete vom dritten Platz (den er beim Abbruch innehatte), fiel dann aber aufgrund eines platten Reifens noch bis auf den 13. Platz zurück.

Unsere "Veedol-Truppe" vergnügte sich derweil auf der Nordschleife des Nürburgrings bei ihrem zweiten Lauf. **Dieter Steinlein** erreichte auf dem Citroen AX Sport den 10. Platz in der Klasse (110. gesamt von 129 Gewerteten), **Juliane Hummelt** und **Manfred Anspann** hielten lange den dritten Platz, am Ende war ein verdienter 5. (und 32. Gesamt) der Lohn ihrer Mühe. Die beiden hatten sich gegenüber dem ersten Rennen schon recht stark auf den Renner aus Zuffenhausen eingeschossen und verbesserten ihre Rundenzeiten um 20 (Juliane) bzw. 30 sec. (Manfred). Ihre schnellste Runde konnten sie sich mit 9.16 notieren lassen !

Am 23. und 24. Mai stand der dritte Lauf an. Da man im Team sehr mit dem Gedanken spielt, auch an den "24 Stunden" teilzunehmen, mußte sich auch der geplante dritte Mann näher mit dem doch nicht leicht zu fahrenden Porsche auseinandersetzen. Was lag näher, als sich schon diesmal das Cockpit mit **Kurt Distler** zu teilen. Die erste Hürde, unter den 248 gemeldeten Teilnehmern zu den 238 zu gehören, die zum Training zugelassen werden, ist recht leicht zu nehmen. Aber nach dem Training zu den 180 zu gehören, die an den Start über ca. 550 km gehen dürfen, dazu bedarf es schon eines schweren rechten Fußes.

Und "unser" Team hat sich einen Platz im Starterfeld erworben. Sie gehörten damit zu den Glücklichen, die (vielleicht mit etwas Mitleid) den ungefähr 50 Fahrzeugen zusehen durften, die nach ebenfalls viel Einsatz wieder verladen werden mußten. Wenn die Nachfrage so groß ist, wie im Veedol-Langstrecken-Pokal, dann kann unser Sport auch grausam sein.

Der Präsident saß erstmals in einem Cup-Carrera und mußte sich im Training erst an den Grenzbereich herantasten. Als alter Fuchs nutzte er dazu den sicheren GP-Teil der Strecke, um die Lastwechselreaktion eines Heckmotor-Wagens auszuloten. Bei der Fahrt über die Wiese konnte er sich mental damit beschäftigen, bei diesem Wagen in der Kurve nie das Gas wegzunehmen.

Das Rennen selbst war dann aufgrund der großen Hitze sehr anstrengend - gute Kondition war gefragt. Aufgrund der großen Geschwindigkeits-Unterschiede der Fahrzeuge und auch der sehr unterschiedlichen Qualitäten der immerhin 500 Piloten gestalteten sich Überholvorgänge manchmal zu einem regelrechten Abenteuer. Aber das ACM-Team ließ sich durch nichts aus der Ruhe bringen. Nach den ersten 8 Runden durch **Manfred Anspann** spulte **Kurt** die gleiche Distanz ab, um dann **Juliane** am Ende den 6. Platz bei den Porsche Cup-Autos, den 35. Rang im Gesamtklassement und den Damenpreis (vor so namhaften Konkurrentinnen wie **Anette Meeuvissen**, **Jolanda Surer**, **Gabi Sonnauer** und **Traudl Klink**) einfahren zu lassen. **Dieter Steinlein** kam leider gar nicht zum Fahren, weil der Startpilot den Wagen bereits bei km 11 zu einem Totalschaden verformte !

Über den schnellsten Rentner des ACM gibt es natürlich ebenfalls wieder Positives zu berichten. Der **Pesl Hanse** war am 10. Mai in **Magny Cours**. Nach einer Anfahrt von 865 km sah er eine reine Formel 1-Strecke, die er als traumhaft schön und gigantisch schilderte. Ein Züricher Porsche-Verein hatte zum Vergleich aufgerufen. 14 Fahrzeuge (bis hin zum Doppelturbo) stellten sich dem. Aber wieder spielte der Hanse seinen Gegnern mit seinem "Putzfrauen-Auto" (wie er es immer nennt) einen großen Streich und belegte einen sagenhaften 2. Platz ! Während ich diese Zeilen schreibe, befindet er sich in Zeltweg, um dort das Klassement durcheinanderzubringen. Ich halte ihm von hier die Daumen, bin aber zugleich sicher, im nächsten Heft wieder ein gutes Ergebnis vermelden zu können.

Und wenn Sie jetzt glauben, ich wüßte nur von den "Autlern" zu berichten, dann irren Sie. Auch wenn bei den Zweiradlern der Informationsfluß nicht so funktioniert wie bei den oben Genannten, so habe ich doch einige erfreuliche Notizen vor mir liegen.

Julius Ilmberger jun. hatte für Ende April zu einem international ausgeschriebenen 4-Std.-Rennen der Super-Bike in Rijeka gemeldet. Daß außer ihm noch mehr als 100 Teilnehmer angetreten waren, um Ruhm und Lorbeer zu ernten, konnte ihn nicht davon abhalten, sich den 5. Platz in seiner Klasse (7. Gesamt !) zu holen. Zwei Wochen später war der 10. Platz auf dem Salzburgring die Ausbeute. Am Nürburgring gab zwar der Drosselklappenschalter den Geist auf, aber trotzdem reichte es auch hier zum 10. Rang. Man merkt, er fährt sich nach der letzten Saison, wo ihn das Pech stark verfolgte, wieder recht erfreulich ein.

Bei der BoT-Meisterschaft in Speyer fuhr **Julius** unter der Bewerbung des ACM auf den dritten Platz (Sieger **Klaus Caspers**), **Renè Stögmüller** auf der Norton belegte Rang 12 (berichtet am Clubabend von **Alex Mayer**).

Vom Gelände kann ich aufgrund einiger Erzählungen von **Heinz Egerland** ebenfalls berichten. Er selbst hatte an der Wanderveranstaltung Bielefeld teilgenommen, die diesmal auf einem Truppenübungsplatz in Berlin stattfand.

SAMMEL-ANZEIGEN

Glaseri Ostermeier, Neu- und Reparaturverglasungen
Kistlerhofstraße 161, 8000 München 70, Telefon 78 8116

STENVERS GmbH, Armaturen-Meßgeräte-Pumpen
Waldgartenstraße 49, 8000 München 70, Telefon 714 10 49

Berndt F. Botschen, Finanz- und Anlageberatung
(Steuerbegünstigte Kapitalanlagen), Telefon 60 26 69

Franz Paschek, Elektrofahrzeuge und Gabelstapler
Reparatur, Spezialbatterien für Elektro, Telefon 761321

MAX JUNG

METALLBAU/SCHLOSSEREI

8000 München 82
Truderinger Straße 289
Tel. (089) 42 13 37 · Fax 42 13 34

*Hier wäre noch Platz
für Ihr Inserat!*

Trotz großer Probleme konnte der 2. Lauf zur Dt. Meisterschaft an dem warmen Tag zu einem schönen Erlebnis gestaltet werden (dem Veranstalter sei Lob und Dank !). Die Zitzewitz-Brüder beherrschten die Szene, die Klasse bis 350 ccm, in der unser Clubfreund Heinz startet, wird immer stärker - 1 Steher, und ein Platz unter den ersten 15 ist fast nicht mehr möglich ! Ich weiß nicht, ob er einen hatte, aber der 17. Platz spricht nach seiner Erklärung eigentlich dafür. In Jena entschädigte er sich dafür mit dem hervorragenden 2. Platz !

Jürgen Bodenschatz hatte Mitte April einen Lauf in der Nähe von Hamburg, der international ausgeschrieben und auch mit einigen WM-Fahrern besetzt war, genutzt, um sich auf die Saison einzustimmen. Bereits um 7 Uhr ging man auf Sand die 5 Runden à 2 Std. an. Es waren kurz hintereinander 2 SP zu fahren, dazu drei Kiesgruben mit tiefem und schwerem Lehm. Dies war trotz hartem Training unserem Jürgen zuviel. Nach vier Runden stieg er (erstmal in seiner Enduro-Laufbahn !) vollkommen entkräftet aus. Er befand sich allerdings in bester Gesellschaft; denn von 300 Startern kamen nur gut 40 ins Ziel. Die Husquarna mußten ausnahmslos aufhören, weil keine Bremsklötze mehr verfügbar waren. 24 Stunden Dauerregen vor so einem Rennen zehren halt nicht nur am Menschen, sondern auch am Material.

Zu guter Letzt darf ich noch erwähnen, daß die Jutta Kleinschmidt (sonst besser bekannt auf einem Motorrad in der Wüste) zusammen mit Helmut Pohl sich im Automobil-Slalom versucht hat. Der MC Würmtal hatte nach Krailling geladen, wo eine recht schnelle, aber nicht einfach zu fahrende Strecke wartete. Thomas Ostermeier war natürlich ebenfalls vertreten (Respekt, daß er trotz mehr als unterlegenem Material mit Freude seinem Sport eifrig nachgeht !), und mich als Zuschauer hatte man überredet, ebenfalls zu nennen. Zusammen mit einem Freund vom Helmut konnten wir somit auf dem M3 von Jutta als ACM-Mannschaft nennen (wenn auch nicht mit großem Erfolg). Thomas wurde Zweiter in seiner Klasse (G6), in unserer Klasse (G1) war Helmut Pohl auf dem 5. Platz der Erfolgreichste, Jutta belegte den 7. und Josef Loder den 10. Platz, während ich nach einem ausgelassenen Tor nicht in die Wertung kam. Man sollte es halt in diesem Alter lassen !

Keine großartige Werbung für unseren Sport waren die diesjährigen 500 Meilen von Indianapolis. Vermutlich aufgrund der extrem niedrigen Temperaturen (bis 11 Grad) kamen die Reifen nicht auf die Temperaturen, die für einen ausreichenden Grip notwendig sind. Es kam deshalb zu 17 Unfällen mit einem Toten und mehreren Verletzten bereits im Training, im Rennen dann noch einmal zu zehn weiteren Unfällen. 13 schrottreife Autos und acht ins Krankenhaus eingelieferte Fahrer waren eine traurige Bilanz eines Rennens, das lediglich der Boulevard-Presse die immer gerne veröffentlichten Fotos zerstörter Wagen lieferte und dazu den Grund, die Gefährlichkeit des Motorsports hervorzuheben. Der knappste Sieg in der Indy-Geschichte mit einem Vorsprung von nur 0,043 sec., den Al Unser jun. vor Scott Goodyear errang, schien hingegen den meisten Blättern nicht erwähnenswert.

Während die Unser's mit dem Sieg durch den Junior sowie den dritten Platz von Al Unser sen. Grund zum Feiern hatten, erlebte die Rennfahrer-Dynastie Andretti das schlimmste Wochenende ihrer doch sehr erfolg- und ruhmreichen Karriere. Mario brach sich bei einem Unfall vier Zehen am linken Fuß und eine am rechten. Sohn Jeff war wegen eines gebrochenen Radträgers nahezu ungebremst in die Mauer gefahren und wurde mit Trümmerbrüchen an beiden Beinen ins Krankenhaus gebracht.

Bei Nelson Piquet muß nach seinem schweren Unfall sogar befürchtet werden, daß er nie mehr einen Rennwagen besteigen kann.

Da ist es schon erfreulicher, miterleben zu können, wenn in der DTM die Ellen Lohr den Männern um die Ohren fährt und einen zwar etwas glücklichen, aber verdienten Sieg erringen kann. Wer weiß, wie der zweite Lauf geendet hätte, wenn nicht Keke Rosberg mit "defekten Bremsen" kurz nach dem Start in die Wiese gerutscht wäre und die Ellen Lohr gleich mitnahm.

Da muß ich mich fragen: Ist es denn so schlimm, gegen eine Frau zu verlieren ? Ein ehemaliger Formel 1-Weltmeister müßte auch auf faire Art in der Lage sein, zu gewinnen.

GBA Gesellschaft für Bau- und Absatzberatung mbH

MÜNCHEN – FRANKFURT/M. – DRESDEN – ZÜRICH

Vermögensplanung und -verwaltung, Baubetreuung, Kauf und Verkauf von Liegenschaften, Unternehmensbetreuung, Vermietung und Verwaltung durch die angeschlossene von-Dressler-Hausverwaltung, München

Von-der-Tann-Straße 3, 8000 München 22
Telefon: 0 89 / 28 84 04 · Telefax: 0 89 / 2 80 92 95

RSM Großverbraucher-Service GmbH

- Automatenbecher
- Becher und Tassen
- Verpackungs-Becher u. -Deckel
- Einweg-Geschirr
- Imbiß-Geschirr
- Automaten-Füllprodukte

Automaten-Seitz

- Kaffee-Automaten
- Zigaretten-Automaten
- Getränke-Automaten
- Waren-Automaten
- Geldwechsler
- Bargeldlose Kantinen-Abrechnungssysteme

8000 München 82, Schatzbogen 49 (Am Moosfeld)

☎ (0 89) 42 20 17



**Solide Verarbeitung,
hochwertiges Material,
modernste Technik -
für uns
selbstverständlich!**

VESTNER AUFZÜGE

Gutenbergstraße 3a · D-8046 Garching bei München
Telefon (0 89) 32 00 98-0 · Telefax (0 89) 32 00 98-56

ULRICH WAGNER
Metallbau · Tel. 7133 66

UW
gegründet 1875

Haustüren
Geländer
Balkone
Trennwände
Vordächer
Gartentore
Zäune

13. Schießen in Isen

Nachdem es im letzten Jahr ohne Probleme unter der Leitung von Toni Miller geklappt hatte, überließ man es ihm auch heuer gerne, zum 23. Mai nach Isen zu rufen.

Unsere Freunde vom dortigen Schützenverein hatten sich und ihre Waffen wieder zur Verfügung gestellt, um uns gerechte Wettkampfbedingungen zu ermöglichen. Strahlender Sonnenschein begleitete uns durch das schöne Isental und ließ uns bis zum Abend nicht im Stich. So war es kein Wunder, daß 35 Frauen und Männer den Weg an die Gewehre gefunden hatten.

Nach stundenlangem "Kampf" konnte Toni Miller zur Siegerehrung schreiten und die schönen Pokale verteilen. Wer sich wie geschlagen hat, können Sie den nachstehenden Ergebnislisten entnehmen:

D A M E N

Platz	Teilnehmerin	Ringe
1	Miller Sonja	49
2	Weiskopf Anita	45
3	Ostermeier Heidi	45
4	Mirkovic Tanja	43
5	Botschen Evi	42
6	Effenberger Nina	41
7	Effenberger Inge	41
8	Pesl Trudl	39
9	v.d. Graaff Susi	37
10	Gafus Irene	36
11	Hengl Marion	26
12	Botschen Susanne	24

SCHÜTZENLIESL 1992 damit Sonja Miller

Trotz schlechter Leistung im Wettbewerb hatte meine Tochter Marion Hengl das beste Auge beim Schuß um die Ehrenscheibe. Ein wunderbares Geschenk der Schützen ist damit in unserem Hause.



J.C. Reisinger – Inh. Franz Reisinger
München's führendes Fachgeschäft
für Wachswaren, Qualitätszinn
und altbayerischer Hafnerkeramik.

Rudolf HOUZER GmbH

Südl. Münchener Str. 66
8022 Grünwald
Telefon 089/6492648

Neuwagen
Gebrauchtwagen
Günstige Finanzierung

Firmen- und Privatleasing
Leihwagen
Sämtliche Reparaturen, auch
Unfallinstandsetzung und Abwicklung
Allianz-Versicherungsagentur

SÜDGRIMA

MARMOR -
FLIESEN -
GROSSHANDEL

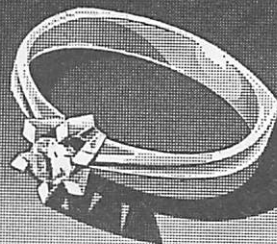
Kirschstraße 33
8000 München 50 (Allach)
Telefon 089 / 812 10 37

Uhren-Schmuck-Fachgeschäft
Goldschmiedemeister

KÖSSLER

Wasserburger Landstr. 247 8000 München 82 ☎ 4 30 56 28

*DUGENA-Fachgeschäft – Ihr Experte für Uhren
Schmuck und... gute Ideen.*



H E R R E N

Platz	Teilnehmer	Ringe
1	Gafus Heini	45
2	Vogel Peter	45
3	Littich Ferd. jun.	45
4	Haberl Karl	44
5	Paschek Franz	44
6	Schütz Hermann	44
7	Weiskopf Jürgen	43
8	Münch Georg jun.	43
9	Schott Robert	42
10	Münch Georg sen.	42
11	Koch Hans	42
12	H.D. Werner	42
13	Hengl Uwe	40
14	Ostermeier Thomas	40
15	Wagenführer Lulu	39
16	Haberl Peter	39
17	Bauer Ferdinand	38
18	Kössler Rudi	38
19	Rettschlag Jupp	37
20	Botschen Bernd	37
21	Miller Toni	36
22	Ostermeier Stefan	32
23	Pesl Hans	18

SCHÜTZENKÖNIG 1992 Heinrich Gafus

hat seinen Titel vom Vorjahr erfolgreich verteidigt.

Erst um etwa 19 Uhr ging wieder eine schöne und kameradschaftliche Veranstaltung zu Ende. Den Millers für die Vorbereitung und Ausrichtung, den Werners und der Irene Gafus für "Bürokram" und Auswertung ganz herzlichen Dank.

Besonderen Dank auch den Freunden vom Schützenverein, die uns dies immer erst ermöglichen, für die Spende der schönen Ehrenscheibe und für die gastfreundliche Bewirtung.

EINE UNHEIMLICHE BEGEGNUNG DER SIEBTEN ART !!!

oder Quasimodos Outing ???

von Stuzzi Cadenti

(Anm. d.Redaktion: I glaab, i spinn, scho wieda oana !)

Ich bin noch nicht lange genug im ACM, um mir über die Beiträge im ACM-Echo keine Gedanken mehr zu machen und deshalb beunruhigte es mich, daß ich mir auf die komischen Zeichnungen in den letzten Echos keinen genauen Reim machen konnte.

Auch der Herr Chefredakteur Bauer wußte nichts näheres, als daß diese Beiträge regelmäßig kurz vor Redaktionsschluß anonym und zu nachtschlafender Zeit in seinem Briefkasten in der Hölderlinstraße landeten.

Es reizte mich sofort, hier Schirm, Charme und Melone zu spielen - wann war der nächste Redaktionsschluß - am 26. - am weißen Sonntag -- Moment mal, weißer Sonntag...war das nicht...natürlich, das mußte es sein !

Ich überredete meinen blonden Pausen-Snack Schatziputziweibi-mausi, die Nacht zum Sonntag mit mir auf der Straße zu verbringen, und da die Nächte noch nicht besonders lau waren, nahmen wir uns neben heißen Gedanken auch noch einen Doppler "Drittermix" mit auf den Weg (Drittermix ist eine tolle Erfindung von total abgeregneten Urlaubern und besteht zu gleichen Teilen aus einer Tasse Kaffee, einer Flasche Sambuca und einer Zitrone !).

In der letzten Dämmerung radelten wir in die Hölderlinstraße, kauerten uns in den Schatten von Tonis Hütte gegenüber Ferdls Briefkasten, drei Flaschen engumschlungen und warteten, warteten, warteten. Es war nicht einfach, passiert doch in diesem Sendlinger Hohlweg in der Samstagnacht absolut gar nichts, außer daß wir einen Drittermix-Köter aus Dackel-Schäfer-Spitz im letzten Moment überreden konnten, sein Bein nicht gerade an unserem Beobachtungsstand zu heben.

Die Nacht war mittendrin, und ich mußte wohl eine Fingerbreite überm Flaschenboden etwas eingenickt sein und träumte von den sehnsüchtigen Augen der lila Milkakuh, da stieß mich Miss Watson neben mir ungestüm dorthin, wo sie nie und nimmer eine Rippe vermuten konnte.

Sofort war ich hellwach, und dann sahen wir ES oder SIE oder IHN : Die dürre knochige Gestalt, die eben um die Ecke huschte, überragte trotz der gebückten Haltung noch die hohe Hecke des Gartenzauns, das gürtellange strähnige Haar glänzte im Licht des abnehmenden Mondes wie der sagenhafte Flachs aus dem Märchen. Leise klapperte der Briefkasten und die knochige Hand, als ein blasser Umschlag in der Betonsäule verschwand. Und plötzlich wußte ich auch, wann ich diese Gestalt schon einmal gesehen hatte: Es war der Kerl auf den Biergläsern, die es bei den Quasimodofahrten zu gewinnen gab. Natürlich - das mußte ER sein.

Behetzt sprang ich über die Straße und rief hinter dem Langen her : "Heda, verzeih ! Bist Du etwa Quasimodo ?"

Der Dürre blieb ohne erkennbaren Bremsweg stehen, drehte sich langsam um, richtete seinen stechenden Blick auf uns und sagte : " Die Fragen stelle ich !"

Also war er es, bei Gott, meine Chance, ihn direkt zu fragen, noch nie so groß, aber mein Mund war trocken wie ein Filz-pantoffel.

Der Hagere musterte uns, blickte durch uns hindurch und fuhr fort : "Ja, ich bin Quasimodo, der Linksdenker. Mein Vater war der alte Kalauer und meine Mutter die bezaubernde Phantasie. Ich habe zwei Schwestern, die Zweideutigkeit und die Spitzfindigkeit, und einen Bruder, der als Wortklauber arbeitet.

Ich kenne Dich gut, Du bist Stuzzi Cadenti der allzeit Spitze, Du gefällst mir, auch Deine Gefährtin scheint zu manchem gut geeignet. Weil ich jetzt (es war gerade 5 Minuten nach Zwölf !) bereits Namenstag habe, gewähre ich Euch sieben Fragen und werde sie wahrlich beantworten !"

...der
Augen
willen

PINI

Brillen und Kontaktlinsen

...und alles
für den Foto-
u. Video-Freund

am Stachus

Sendlinger-Tor-Platz

St.-Bonifatius-Straße 16

Max-Weber-Platz 10

Sammelruf 59 43 61

Der neue Audi 100 Avant
Moderne Technik
und intelligentes Design

Über den neuen Audi 100 Avant gibt es so viel zu sagen, daß wir dies gerne persönlich übernehmen möchten. Wir würden uns deshalb sehr darüber freuen, wenn Sie mal vorbeischauchen, damit wir Sie ausführlich informieren können.



Bei Ihrem Partner für Audi



**AUTOHAUS
FEICHT** **G M
B H**

Volkswagen + Audi-Händler

8013 Haar-München

Münchner Straße 39

Telefon 089/430 20 11-12

Zwar klopfte mir die Pumpe bis dorthin, wo sich in etwa der Ober-Spiegel des Drittmix eingependelt hatte, aber hier hatte ich meine Gelegenheit, als Nachwuchs-Redakteur endlich auch eine Story im ECHO unterzubringen, um so bekannt zu werden wie die anderen, die sich dauernd mit irgendeinem Schmarrn profilieren wollen, auch ich würde jetzt bekannt werden und mich einreihen unter jene, die im ACM Karriere machen wollen.

Also los Stuzzi, sagte ich lautlos zu mir, reiß dich zusammen und frage. Mein innerer Schweinehund verflüchtigte sich und verfolgte aus sicherer Entfernung folgenden Dialog :

S.C. Ich danke Dir Quasimodo ! Sag mir als erstes WANN ?
Wann kann der ACM wieder mit Dir rechnen ?

Q. Am Tag, bevor der eiserne Schorsch ein Jahr älter wird. Doch ich werde Euch zeitig rufen, zeitiger als je zuvor, denn nur die Schnellentschlossenen werden dabei sein können.

S.C. Sag mir WO ? Wo werden wir starten, Quasimodo ?

Q Zu Hause werdet Ihr starten, bei Euren Frauen und Müttern. Und wenn Ihr sie nicht mitnehmt, werden sie Euch nicht wiedererkennen !

S.C. WER kann zu Dir kommen? Und was muß er mitbringen?

Q. Jeder kann kommen, der nicht nur Linksbremser ist, sondern auch einen Kopf hat, denn pro Kopf wird der geringe Obulus erhoben, der weitaus billiger ist als eine Stunde vor einem schwarzen Bildschirm.

Wer unter zweimal Sieben ist oder über zehnmal Sieben, zahlt ein Siebtel, und wer noch nicht dreimal Sieben ist, die Hälfte. Hasdudasbegriffen ?

S.C. Ich glaube ja ! Doch sag mir, WOHIN wird es gehen ?

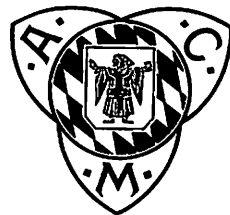
Q. Nirgendwohin wird es gehen, es wird fahren !

Wir folgen der Sonne, lassen die Rollbahn der Vorväter links, und den einladenden Badensee rechts liegen. Wir überqueren den Fluß, der Stromstärke hat, und besuchen einen weltbekannten Millionär zum Koitus-Training.

Wir werden Schlösser und Burgen sehen und beim Haartrockner den Bergen ganz nahe sein.

Wie es weitergeht, lesen Sie aus Platzgründen im nächsten ECHO

ACM-ECHO, Clubzeitschrift des Automobil-Club München von 1903 e.V., erscheint monatlich, der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten, für weitere Exemplare werden DM 1,- + Porto, zuzüglich Mehrwertsteuer erhoben. **Geschäftsstelle:** Senserstraße 5, 8000 München 70, Tel. 775101, ist jeden Mittwoch von 16.00-19.00 Uhr besetzt. **Konten:** Postgiroamt München 31131-808 (BLZ 70010080), Bayerische Vereinsbank München 7041837 (BLZ 70020270). **Mitgliedsbeitrag:** DM 70,- pro Jahr. **Präsident:** Kurt Distler, Frundsbergstr. 56, 8021 Straßlach, Tel. 08170-616 **Redaktion und Anzeigenverwaltung:** Ferdinand Bauer, Hölderlinstraße 11, 8000 München 70, Tel. 711866. **Anzeigenpreis** z.Z. DM 40,- pro 1/5 Seite DIN A5 zuzüglich Mehrwertsteuer. **Clubabend:** Jeden Mittwoch 20 Uhr im Clubraum des Löwenbräukellers, Nymphenburger Straße 2, 8000 München 2, Tel. 526021. **Wichtiges:** Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bilder usw. wird keine Gewähr übernommen. Sämtliche Beiträge geben die Meinung des Verfassers, nicht unbedingt die des ACM wieder. Die Prüfung des Rechts der Vervielfältigung aller uns zur Reproduktion, Satzherstellung und Drucklegung übergebenen Vorlagen, Bilder usw. ist ausschließlich Sache des oder der Überbringer.



**Mercedes-Benz.
Gebrauchtwagen-
Metropole
Süd-Bayern**
Hier zeigt sich
unsere ganze Stärke.
Über 600 Gebrauchtwagen
aller Fabrikate
ständig im Angebot.

Mercedes-Benz Aktiengesellschaft
Niederlassung München - Arnulfstraße 61-71
Helmholtzstraße 10 · Tel. 089 / 12 06 12 93-12 97
Ingolstädter Straße 28 · Tel. 089 / 12 06 24 70-24 72
Otto-Hahn-Ring 20 · Tel. 089 / 12 06 34 40